



Prof. Dr. Johanna Mierendorff

Johanna Mierendorff ist seit 2009 Professorin für Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Pädagogik der frühen Kindheit an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Sie studierte zwischen 1986 und 1991 an der Technischen Universität Berlin Diplom-Pädagogik mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik, 1996 promovierte sie an der Universität Bremen und arbeitete dort zwischen 1995 und 1996 am Sonderforschungsbereich 186 „Risikolagen und Statuspassagen im Lebenslauf“ an. Zwischen 1996 und 2007 war sie zunächst Projektmitarbeiterin und später Wissenschaftliche Assistentin im Arbeitsbereich Sozialpädagogik an der Philosophischen Fakultät III der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Zwischen 2008 und 2009 vertrat sie eine Professur für Sozialpädagogik an der Universität Trier. 2009 habilitierte sie sich an der Stiftungsuniversität Hildesheim. Derzeit

leitet Sie den Arbeitsbereich Sozialpädagogik an Philosophischen Fakultät III-Erziehungswissenschaften der MLU, ist Prodekanin für Struktur und Finanzen sowie stellvertretende Direktorin des Instituts für Pädagogik.

Arbeitsschwerpunkte:

Sozialwissenschaftliche und wohlfahrtsstaatstheoretisch orientierte Kindheitsforschung; Politiken für Kinder; soziale Ungleichheit in der frühen Kindheit; Wandel der Kindertagesbetreuung in Deutschland, Kinder- und Jugendhilfe

Aktuelle Forschungsprojekte:

DFG-Projekt »Elementare Bildung und Distinktion«, Teilprojekt der DFG Forschergruppe 1612 »Mechanismen der Elitebildung«, Projektlaufzeit: 01.10.2011 bis 30.09.2017 (http://www.philfak3.uni-halle.de/paedagogik/arbeitsbereich/paedagogik_der_fruhen_kindheit/dfg_projekt_/)

»Energieunternehmen zwischen Marktlogik und öffentlichem Grundversorgungsauftrag im deutsch-britischen Vergleich Die sozialpolitische Bedeutung von Energieunternehmen im Kontext europäischer Liberalisierungspolitik«, Projektleitung zusammen mit Holger Backhaus-Maul; Projektlaufzeit: 01. 9.2012 bis 31. 8.2015; Fördermittelgeber: Hans-Böckler-Stiftung

Veröffentlichungen:

Susann Fegter, Catrin Heite, Johanna Mierendorff & Martina Richter (2015): Neue Aufmerksamkeiten für Familie. Diskurse, Bilder und Adressierungen in der Sozialen Arbeit. Sonderheft 12 der Zeitschrift „neue praxis

Ernst, Thilo, Mader, Marius & Mierendorff, Johanna (2014): Gewerbliche Anbieter von Kindertagesbetreuung – eine Systematisierung der Trägerlandschaft. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation 34, H.4, 373-388

Helga Kelle & Johanna Mierendorff (Hrsg.)(2013): Normierung und Normalisierung der Kindheit. Band der Reihe ‚Kindheiten-Neue Folge‘. Weinheim/Basel: Beltz Juventa

Mierendorff, Johanna (2010): Kindheit und Wohlfahrtsstaat. Entstehung, Wandel und Kontinuität des Musters moderner Kindheit. Weinheim/München: Juventa.

